

Redaktion des „Neuen Archivs“

Prof. H. Bresslau.

Straßburg
~~Berlin N. O.~~ den 3. August 1891.

Verehrtester Herr Geheimrath!

Die Correctur der Ausgabe der Ausg. Fuld., soweit die Leblitt.
 Histen Ms. reicht, habe ich vor einigen Tagen, heute auch die erste
 Correctur der Nachrichten der H. A. abgemacht, die ich noch hier
 erledigen wollte. Morgen denke ich zunächst nach Brand
 bei Bludenz, Voralberg, Pension Beck abzugeben, wo ich
 etwa 14 Tage bleiben werde. Briefe oder etwaige sonstige Sen-
 dungen treffen mich aber auch unter meiner Straßburger Adresse
 sicher, nur mit kleiner Verzögerung. Das Heft der H. A. wird
 erscheinen, sobald die Revisionen der Miscellen und die Correc-
 tur Holder-Eggens eingetroffen und erledigt sind.

Für Heft 2 habe ich außer sehr zahlreichen Miscellen,
 die immer so reichlich eintreffen, daß sie schwer zu erledigen
 sind, Beiträge von Wattenbach und Plath; ein solcher von
 V. Krause ist sicher zu erwarten; ich selbst möchte etwas
 diplomatisches beisteuern. Chronists Untersuchung über die
 Quellen für Friedrichs I. Kreuzzug ist für das H. A. zu um-
 fangreich geworden und muß als Buch erscheinen; ob der Auf-
 satz von Beer über die westgothische Ms. von Leon, den